

Geschäftsbericht Berufsförderung 2017



Impressum

Herausgeber
Publikation

Berufsförderung Holzbau Schweiz
April 2018

Themenübersicht

Organisation	2
Organe	3
Gesuche	4
Tabelle 1: Gesuche	
Leistungen & Beiträge	5
Zahlen belegen: Rechnungen 2017 & Budget 2018	6
Einnahmen & Ausgaben	7
Tabelle 2: Betriebsrechnung 2017	
Verwaltungsaufwand	8
Tabelle 3: Verwaltungsrechnung 2017	
Bilanz 2017	9
Tabelle 4: Bilanz 2017	
Budget 2018: Betriebsaufwand	10
Tabelle 5: Budget Betriebsaufwand 2018	
Budget 2018: Verwaltungsaufwand	11
Tabelle 6: Budget Verwaltungsaufwand 2018	
Anhang	12

Organisation

Aufgaben

Die Berufsförderung Holzbau Schweiz – nachfolgend Berufsförderung – fördert insbesondere die berufliche Aus- und Weiterbildung durch Zahlungen von Lohnausfallpauschalen und Schulgeldern. Dazu gehören auch

die Nachwuchswerbung und branchenspezifische Bildungsprojekte von Holzbau Schweiz sowie die Förderung der Arbeitssicherheitsausrüstungen in der Grundbildung.

Generalversammlung

Die Generalversammlung ist das oberste Organ der Berufsförderung und setzt sich aus dem Präsidenten und den Mitgliedern, die Delegierte von Holzbau Schweiz sind, zusammen.

Vorstand

Amtsduer Juni 2015 – Juni 2019

Thomas Dietliker
Präsident
Wetzikon

Lukas Hasler
Vizepräsident
Gelterkinden

Yehuda Cohen
Bern

Andri Freund
Samedan

Luca Pagnamenta
Lugano-Barbengo

Hans Rupli
Zürich
bis 1. Juni 2017

Walter Schär
Altbüron

Hansjörg Steiner
Aarau

Peter Wyler
Brienz
ab 1. Juni 2017

Geschäftsleitung

Märk Nüesch
Vorsitzender
Balgach

Andreas Boner
Serneus

Kurt Reichlin
Winterthur

Gabriela Schlumpf
Winterthur

Christian Züger
Zürich

Geschäftsstelle

**Ausgleichskasse
Schweizerischer
Baumeisterverband**
Zürich

Peter Zimmermann Pauk
Geschäftsführer
Zürich

Stefan Hollenstein
Leiter Berufsförderung
Zürich

Ivo Coppola
Stv. Leiter Berufsförderung
Zürich

Rekursstelle

Felix Bühlmann
Mönthal

Yehuda Cohen
Bern

Heinz Hedinger
Schaffhausen

Jürg Hugener
Embrach
ab 31. Oktober 2017

Fritz Rutz
Bazenheid

Peter Wyler
Brienz
bis 1. Juni 2017

Revisoren (Verband)

Thomas Härdi
Thalheim

Felix Hunger
Safien Platz
bis 1. Juni 2017

Andreas Ruchti
Därstetten
ab 1. Juni 2017

Josef Steiger
Ersatzrevisor
Kriessern

Organe

Generalversammlung

Am 1. Juni 2017 fand die Generalversammlung in Bern statt. An der Versammlung wurde die Bilanz und die Betriebsrechnung 2016 sowie die Revisionsberichte einstimmig angenommen und die Décharge erteilt. Das Budget 2017 wurde ebenfalls einstimmig angenommen.

Wahlen: Neu in den Vorstand gewählt wurde einstimmig Peter Wyler. Als Verbandsrevisoren wurden Thomas Härdi und Joseph Steiger (Ersatzrevisor) einstimmig wiedergewählt. Andreas Ruchti wird Felix Hunger als Verbandsrevisor ab dem 1. Juni 2017 ersetzen.

Vorstand

Die zwei Vorstandssitzungen wurden am 5. April und 24. Oktober 2017 durchgeführt. Behandelt wurden folgende Themen: Finanzielle Situation, Bildungsschwerpunkte 2017/18 und Wahl der Revisionsstelle.

Das Projekt Nachwuchsförderung «Zimmermann on Tour» wurde auch im 2017 finanziell unterstützt.

Gestützt auf die gute finanzielle Situation der Berufsförderung, hat der Vorstand entschieden, die Tagespauschalen Berufsausbildung ab 1. August 2017 um 20 % zu erhöhen.

Da der Lehrgang «Handwerker in der Denkmalpflege» mit dem Holzbau nur wenig zu tun hat und von wenigen Teilnehmenden besucht wird, wurde

die Leistungsentrichtung in eine Pauschalentschädigung umgewandelt. Anstatt die Ausbildung mit einer Tagespauschale von CHF 63.– zu unterstützen wird ab 1. Januar 2018 eine einmalige Pauschalentschädigung von CHF 1500.– nach dem Bestehen der Prüfung vergütet.

Die Kosten von CHF 32340.– für die Kursentwicklung aus dem Ausbildungskonzept «Modulare Kurse Holzbau» wurden durch die Berufsförderung übernommen. Diese Kurse sind für Quereinsteiger konzipiert. Sie sollen ihnen den Holzbau näher bringen und ein Verständnis für die Branche schaffen.

Die Tagespauschalen der Kaderausbildungen werden per 1. Januar 2018 um 20 % von CHF 63.– auf CHF 76.– erhöht.

Geschäftsleitung

Die Geschäftsleitung hat sich an seinen vier Sitzungen vor allem mit den laufenden administrativen und finanziellen Aufgaben sowie mit den Fragen im Zusammenhang mit Leistungsansprüchen beschäftigt. Die Förderung weiterer Ausbildungen und die Erhöhung der Tagespauschalen Berufsausbildung, um den erzielten Gewinn optimal zu investieren, bildeten den Schwerpunkt.

Rekursstelle

Erfreulicherweise wurden in diesem Jahr nur sechs Rekurse eingereicht, was für eine hohe Akzeptanz des

Reglements und der Auslegung der Geschäftsstelle spricht. Von der Rekurskommission wurden fünf Rekurse abgelehnt und einer gutgeheissen.

Kontrollstellen

Die Jahresrechnung wurde von der PricewaterhouseCoopers AG in Luzern im Sinne einer eingeschränkten Revision geprüft. Im Vorjahr wurden zudem Leistungsprüfungen durchgeführt. Daraus ergaben sich keine Bemerkungen oder Beanstandungen.

Die Verbandsrevisoren haben die Jahresrechnung sowie die Verrechnungen zwischen Holzbau Schweiz und der Berufsförderung geprüft und ohne Vorbehalte genehmigt.

Geschäftsstelle

Im 2017 wurden 10 966 Gesuche bearbeitet. Der Jahresübertrag der unerledigten Gesuche belief sich auf 51 Gesuche. Die Gesuche wurden über das ganze Jahre innerhalb von 1 – 2 Arbeitswochen bearbeitet.

Gesuche

Im vergangenen Jahr sind 10 966
(Vorjahr 10 580) Gesuche eingegangen.
Die abgelehnten Gesuche haben um
43% zugenommen (2016 = 95 Gesuche,
2017 = 136 Gesuche / davon sind aber
25% / 35 wegen Nicht-Mitgliedschaft).
Sie beziehen sich auf folgende
Ablehnungsgründe:

- Fristversäumnis
- Doppelmeldung
- Nicht-Mitgliedschaft
- nicht besuchte Kurse
- nicht leistungsberechtigte Kurse

Nachfolgend eine Übersicht der letzten
vier Jahren:

Gesuche

Tabelle 1

	2014	2015	2016	2017
Eingegangene Gesuche	8 091	8 728	10 580	10 966
Gesuche mit fehlenden Kursbestätigungen	6	69	10	70
Abgelehnte Gesuche	123	115	95	136
Anträge Bildungsanbieter fehlen	0	0	0	0
Unerledigte Gesuche	471	1 495	0	51

Leistungen & Beiträge

Leistungen

Das Projekt Nachwuchsförderung «Zimmermann on Tour» wurde im Jahr 2017 mit einem Kostendach von CHF 150 000.– bewilligt. Die definitive Schlussrechnung von Holzbau Schweiz steht noch aus.

Die Berufsförderung unterstützte Betriebe mit Lernenden im ersten Lehrjahr beim Bezug der Sicherheitsausrüstungen mit einem einmaligen Beitrag von CHF 200.–.

Für die in Aussicht gestellte Erhöhung der Tagepauschalen um 20 % in der Berufsausbildung sowie der Kaderausbildungen wurden zusätzlich CHF 600 000.– für das Jahr 2018 budgetiert. Die Leistungsentrichtung für Energieberater Gebäude und Solarmontagen wurde im 2018 tiefer budgetiert, da im 2017 nur wenige Gesuche eingegangen sind.

Beitragssatz

Der Beitragssatz für den patronal finanzierten Bildungsfonds beträgt 0,8% der Suva-pflichtigen Lohnsumme.

Beitragsinkasso

Die Beitragseinnahmen konnten um CHF 139 718.40 oder um 2,75 % erhöht werden. Infolge Konkurse mussten Abschreibungen von CHF 2128.85 vorgenommen werden.

Zahlen belegen

Erfolgsrechnung 2017

Die Einnahmen betragen CHF 5 232 179.75 und die Ausgaben CHF 4 762 137.88.

Verwaltungsrechnung

Im Berichtsjahr wurden die im Vorjahr gebildeten transitorischen Aufwendungen bei den EDV-Kosten von CHF 250 000 und bei den Steuern von CHF 10 000 nicht benötigt.

Bilanz 2017

Bei Aktiven von CHF 6 790 425.00 und Passiven von CHF 6 320 383.13 ergibt sich ein Erfolg von CHF 470 041.87 (Vorjahr Gewinn CHF 579 398.57). Die Gewinnverwendung wird wie folgt vorgeschlagen:

Der Erfolg von CHF 470 041.87 wird auf das Eigenkapital übertragen.

Das Eigenkapital erhöht sich somit auf CHF 1 877 407.74 (Vorjahr CHF 1 407 365.87).

Budget 2018

Das Budget 2018 wurde an der Generalversammlung vom 1. Juni 2017 bewilligt. Das Budget 2018 wurde dem Vorstand am 24. Oktober 2017 zur Behandlung vorgelegt und an der Generalversammlung vom 7. Juni 2018 wird darüber abgestimmt.

Schlussbemerkungen

Wir danken allen, die im Berichtsjahr zum Gelingen der Berufsförderung Holzbau Schweiz beigetragen haben, und für Ihren Einsatz und die wertvolle Mitarbeit.

Berufsförderung Holzbau Schweiz



Der Präsident
Thomas Dietliker



Für die Geschäftsstelle
Peter Zimmermann Pauk

Zürich, April 2018

Einnahmen & Ausgaben

Betriebsrechnung 2017

Erfolgsrechnung für das am 31. Dezember abgeschlossene Geschäftsjahr

Tabelle 2

in CHF

	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017
Beiträge Mitglieder	5 079 301	5 219 020
Diverse Einnahmen	21 016	7 407
Abschreibung von Beträgen	-26 883	-2 129
Entschädigungen Kurse	-3 838 054	-4 177 891
Berufsmarketingaufwand	-177 071	-299 537
Energieberater Gebäude Projektleiter Solarmontagen	0	-9 000
Sicherheitsausrüstung	13 000	-86 200
Bildungsprojekte	0	-34 927
Verwaltungsaufwand	-498 884	-164 334
Betriebliches Ergebnis	572 425	452 408
Finanzertrag	15 046	7 882
Jahresergebnis vor Steuern	587 471	460 290
Direkte Steuern	-8 073	9 752
Jahresgewinn (Jahresverlust)	579 399	470 042

Verwaltungsaufwand

Verwaltungsrechnung 2017

Tabelle 3

in CHF

Position	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017
Saläre	251 514	259 736
Personalkosten	51 437	64 666
Miete / Nebenkosten	17 243	17 113
EDV-Kosten	237 382	-125 632
Revisionskosten	5 030	6 090
Büromaterial, Drucksachen, PC-Gebühren	7 569	3 697
Porti, Telefon	18 766	12 560
Sitzungsgelder und Reisespesen	52 903	48 395
Arbeitgeberkontrollen	18 962	38 641
Holzbau Schweiz / Strategie- und Prozessoptimierung	4 950	3 240
Betriebs-, Gerichtskosten	1 336	97
Bankspesen, Wertberichtigungen	902	446
Allgemeine Unkosten	2 300	4 479
SPBH Kostenbeteiligung Gesuchsbearbeitung	-171 411	-169 192
Verwaltungsaufwand vor Steuern	498 884	164 334
Steuern	8 073	-9 752
Verwaltungsaufwand nach Steuern	506 957	154 582

Bilanz 2017

Bilanz 2017

Tabelle 4

in CHF

Aktiven	31.12.2016	31.12.2017
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	4 419 095	5 286 878
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	692 561	734 129
Gegenüber Dritten	692 561	734 129
Übrige kurzfristige Forderungen	66 602	47 631
Gegenüber Dritten	66 602	47 631
Aktive Rechnungsabgrenzung	7 605	1 787
Total Umlaufvermögen	5 185 863	6 070 425
Anlagevermögen		
Finanzanlagen	1 085 000	720 000
Darlehen an Nahestehende	85 000	120 000
Obligationen	1 000 000	600 000
Total Anlagevermögen	1 085 000	720 000
Total Aktiven	6 270 863	6 790 425
Passiven	31.12.2016	31.12.2017
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	199 497	161 317
Gegenüber Dritten	199 497	161 317
Passive Rechnungsabgrenzung	689 000	776 700
Total kurzfristiges Fremdkapital	888 497	938 017
Langfristiges Fremdkapital		
Langfristige Rückstellungen	3 975 000	3 975 000
Total langfristiges Fremdkapital	3 975 000	3 975 000
Total Fremdkapital	4 863 497	4 913 017
Eigenkapital		
Eigenkapital	827 967	1 407 366
Jahresgewinn (Jahresverlust)	579 399	470 042
Total Eigenkapital	1 407 366	1 877 408
Total Passiven	6 270 863	6 790 425

Budget 2018

Budget Betriebsaufwand 2018

Tabelle 5

in CHF

Einnahmen	Ergebnis 2016	Budget 2017	Ergebnis 2017	Budget 2018
Beiträge	5 079 301	4 900 000	5 219 020	5 100 000
Abschreibungen Beiträge	-26 883	-20 000	-2 129	-20 000
Zinsen	15 046	20 000	7 882	20 000
Mahn- und Taxationsgebühren	9 300	10 000	3 400	10 000
Diverse Einnahmen	11 716	0	4 007	10 000
Total Einnahmen	5 088 480	4 910 000	5 232 180	5 120 000
Ausgaben	Ergebnis 2016	Budget 2017	Ergebnis 2017	Budget 2018
Berufsbildung Lernende	1 342 009	1 300 000	1 489 578	1 560 000
Weiterbildung	660 636	600 000	539 700	550 000
Vorarbeiter- und Polierschulen	914 911	800 000	970 481	950 000
TS-Ausbildung	859 201	800 000	1 147 356	1 000 000
Arbeitssicherheitkurse	8 262	0	0	0
Unternehmerausbildung	0	5 000	0	5 000
Holzbau Meisterprüfungen	25 776	10 000	-5 386	50 000
Defizitgarantie höhere Berufsprüfungen	27 260	35 000	36 164	35 000
Energieberater Gebäude/Projektleiter Solaranlage	0	100 000	9 000	30 000
Berufsmarketing	177 071	250 000	299 537	150 000
Sicherheitsausrüstung	-13 000	150 000	86 200	150 000
Bildungsprojekte	0	0	34 927	0
Verwaltungsaufwand	506 957	480 000	154 582	483 000
Erfolg	579 399	380 000	470 042	157 000
Total Ausgaben	5 088 480	4 910 000	5 232 180	5 120 000

Budget Verwaltungsaufwand 2018

Tabelle 6

in CHF

Position	Ergebnis 2016	Budget 2017	Ergebnis 2017	Budget 2018
Saläre	251 514	230 000	259 736	200 000
Personalkosten	51 437	50 000	64 666	50 000
Miete / Nebenkosten	17 243	20 000	17 113	20 000
EDV-Kosten	237 382	200 000	-125 632	250 000
Revisionskosten	5 030	4 000	6 090	5 000
Büromaterial, Drucksachen, PC-Gebühren	7 569	10 000	3 697	10 000
Porti, Telefon	18 766	15 000	12 560	15 000
Sitzungsgelder und Reisespesen	52 903	55 000	48 395	55 000
Arbeitgeberkontrollen	18 962	22 000	38 641	25 000
Holzbau Schweiz / Strategie- und Prozessoptimierung	4 950	5 000	3 240	5 000
Betreibungs-, Gerichtskosten	1 336	2 000	97	1 000
Bankspesen, Wertberichtigungen	902	2 000	446	2 000
Allgemeine Unkosten	2 300	10 000	4 479	10 000
SPBH Kostenbeteiligung Gesuchsbearbeitung	-171 411	-150 000	-169 192	-175 000
Verwaltungsaufwand vor Steuern	498 884	475 000	164 334	473 000
Steuern	8 073	5 000	-9 752	10 000
Verwaltungsaufwand nach Steuern	506 957	480 000	154 582	483 000

Anhang

1. Rechtsgrundlagen

Der Berufsförderung Holzbau Schweiz mit Sitz in Zürich hat die Rechtsform eines Vereins. Die Vereinsstatuten wurden auf den 04.06.2015 letztmals angepasst und das Reglement der Berufsförderung Holzbau Schweiz wurde auf den 01.01.2016 angepasst.

Holzbau Schweiz hat seinen Zweck in der Förderung von Aus- und Weiterbildung und der Sicherung eines attraktiven Bildungs- und Karriereangebotes in der Holzbaubranche.

2. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Vorstand Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Vorstand entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume.

3. Angaben, Aufschlüsselung und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

EDV-Kosten	31.12.2016	31.12.2017
Auflösung transitorische Passiven Vorjahr	150 000	250 000
Bildung transitorische Passiven Berichtsjahr	-250 000	0
Einfluss Aufwandskonto EDV-Kosten	-100 000	250 000

Im Berichtsjahr wurden die im Vorjahr gebildeten transitorischen Aufwendungen bei den EDV-Kosten von CHF 250 000 nicht benötigt. Auf eine erneute Bildung von transitorischen Passiven bei den EDV-Kosten wurde verzichtet.

Steuern	31.12.2016	31.12.2017
Auflösung transitorische Passiven Vorjahr	0	10 000
Bildung transitorische Passiven Berichtsjahr	-10 000	-1 700
Einfluss Aufwandskonto Steuern	-10 000	8 300

Im Berichtsjahr wurden die im Vorjahr gebildeten transitorischen Aufwendungen bei den Steuern von CHF 10 000 nicht komplett benötigt. Gemäss Steuervorausberechnung wurde Ende Berichtsjahr eine transitorische Buchung bei den Steuern von CHF 1 700 vorgenommen.

Debitoren	31.12.2016	31.12.2017
Debitoren	769 561	816 129
Delkredererückstellung auf Debitoren	-77 000	-82 000
Total Debitoren nach Delkrederabzug	692 561	734 129

Es wird ein Delkredere von 10% auf dem Debitorenbestand gebildet.

Rückstellungen	Bildungskosten	Wertschwankungsreserven
Eröffnungssaldo 1.1.	3 575 000	300 000
Bildung	-	-
Auflösung	-	-
Verwendung	-	-
Schlussaldo 31.12.	3 575 000	300 000

Bei den Bildungskosten darf maximal ein Jahresumsatz zurückgestellt werden. Im Berichtsjahr wird auf eine Bildung verzichtet. Die Wertschwankungsreserve liegt unverändert bei CHF 300 000. Das Anlagereglement sieht 10% der Wertschriften vor. Auf eine Auslösung wurde im Berichtsjahr verzichtet.

4. Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

Keine

5. Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Parteien

Bei den in der folgenden Tabelle aufgeführten Darlehen handelt es sich um Darlehen mit nahestehenden Verbänden.

	31.12.2016	31.12.2017
Darlehen Kant. Verband SG	40 000	30 000
Darlehen Sektion AR	45 000	40 000
Darlehen Region Basel	0	50 000
Darlehen HB Schweiz	85 000	120 000
Total Darlehen	250 000	85 000

6. Sonstige Angaben gemäss OR

	31.12.2016	31.12.2017
Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten > 1 Jahr	n/a	n/a
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	n/a	n/a
Gesamtbetrag der für Verbindlichkeiten Dritter bestellten Sicherheiten	n/a	n/a
Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven	n/a	n/a
Gesamtbetrag der Aktiven unter Eigentumsvorbehalt	n/a	n/a

7. Eventualverbindlichkeiten

Es gibt keine Eventualverbindlichkeit

8. Anzahl Mitarbeiter

Die Anzahl Vollzeitstellen liegt unter 10 Mitarbeitern im Jahresdurchschnitt.

9. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine wesentlichen Ereignisse

Berufsförderung Holzbau Schweiz

Sumatrastrasse 15
Postfach 16
8042 Zürich

Telefon +41 44 258 84 80
Fax +41 44 258 84 41

kursabwicklung@holzbau-schweiz.ch
www.holzbau-schweiz.ch